

42.

1378 Mai 9

Hurilman verpfändet eine Wiese.

fol. 7v Wisset daz Hurilman eyne wisen, dy ym Dith(rich) Goltsch vor sechs schok walhen groschen vorsaczt hat, Heinrich^{a)} Rosenlacher ^{b)}die selbe wisen^{b)} wider gesaczt hat vor 4 schok walhen gr^{c)} czu eyne phande und hat ym 2 schok do von abe geslagen vor dy fruchte, dy her von der wisen genomen hat, daz her sine sele und sin ere bewart hat. Und di wise ist gelegin by Pelewiczzer Holcze und get von dem rate czu lehen und wir haben ym di wise geligen czu eyne phande. Actum anno domini M° CCC° LXXXVIII° dominica die jubilate.

a) folgt durchgestrichen Goltsche b-b) am linken Rand, Einfügestelle gekennzeichnet c) über die Zeile geschrieben

43.

1378 Juni 27

Nickel Golz verkauft ein Stück Acker.

fol. 7v Wisset das Nickel Golcz hat vorkauft Konel Dratziher eyn stucke ackers, daz in den lehen gelegin ist und von der stat und dem rate czu lehen get, und hat ym den ufgelassen czu eyne rechten erbe. Actum anno domini M° CCC° LXXVIII° dominica die post Johannis baptiste.

44.

1379 Mai 22

(Nennung von Bürgermeister und Rat.) Der Rat verleiht den Sichengarten.

fol. 8r Anno domini M° CCC° LXXIX sub magistratu Heinrici antiqui notarii et sociorum eius, sc(ilicet) Fr(iedrich) Hurilmanni, Johannis novae civitatis Peter Gerhardi, Borchardi, Cunradi Georii, Theodor Carpentarii, Cunrad Kaldekuchen, Jekelini Stolczelman, Nicolai de Reginsperg, Nicolai Hugelini, Cunrad Taschen. Wisset das wir Heinrich von der Plon und sin erben haben geligen der sichen garten, der hinder den sichen under Hanemans liten gelegen ist, czu eyne rechten erbe gelassen hat, also das her und sine erben von dem garten alle jerlich czinsen sullen 9 walhen gr. Des sal der erste czins gevalle 9 gr mit eyn ander uf den nesten sent Michels tag und dar nach sal der czins alle jerlich gevallen halp uf sent Walpurgen tag und halp uf sent Michels tag, als czinses recht ist, und sal icliche czins tage